

PRESSEMITTEILUNG

12. April 2022

Statistik über Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet: Februar 2022

- Die Jahreswachstumsrate des [Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen](#) lag im Februar 2022 bei 4,7 % nach 4,9 % im Januar.
- Die Jahreswachstumsrate des [Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien](#) sank im Februar 2022 auf 1,4 % nach 1,7 % im Januar.

Schuldverschreibungen

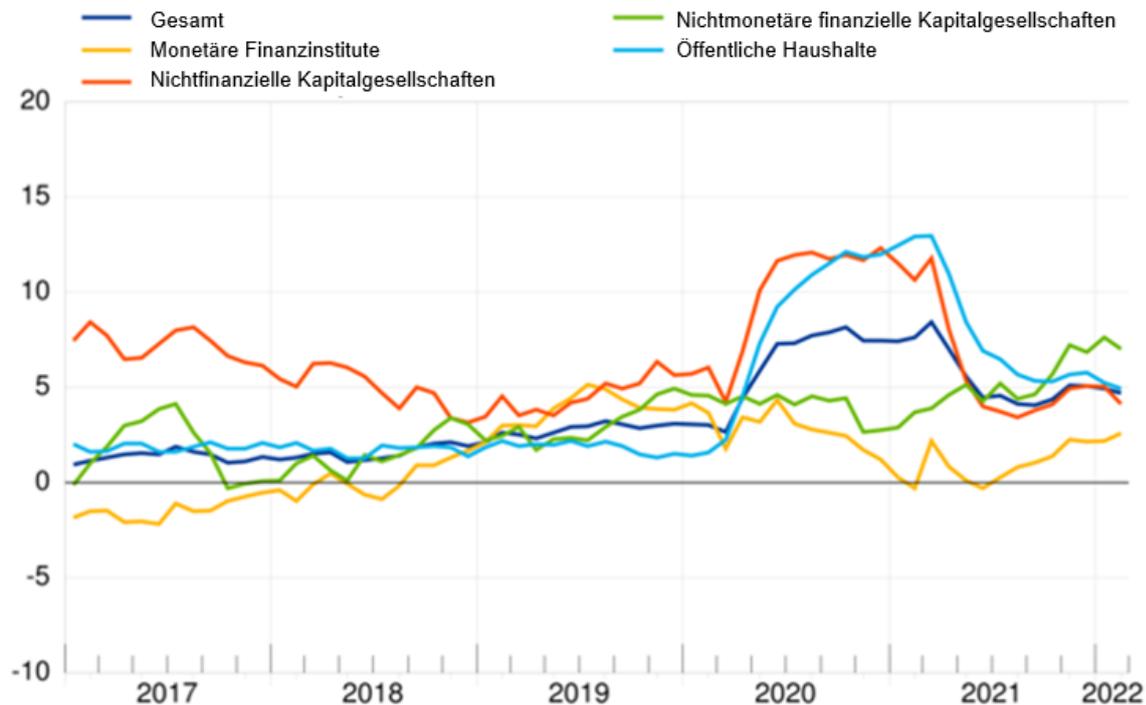
Der Absatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet betrug im Februar 2022 insgesamt 688,2 Mrd €. Bei Tilgungen in Höhe von 588,9 Mrd € ergab sich ein Nettoabsatz im Umfang von 99,3 Mrd €. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an Schuldverschreibungen, die von Ansässigen im Euroraum begeben wurden, betrug im Berichtsmonat 4,7 %, verglichen mit 4,9 % im Januar.

Daten zu den Schuldverschreibungen sind [hier](#) abrufbar.

Abbildung 1

Von Ansässigen im Euroraum begebene Schuldverschreibungen

(Jahreswachstumsraten)



Aufgliederung nach Laufzeiten

Die Jahresänderungsrate der umlaufenden kurzfristigen Schuldverschreibungen lag im Februar 2022 bei -7,7 %, verglichen mit -8,0 % im Januar. Die Jahreswachstumsrate der umlaufenden langfristigen Schuldverschreibungen sank im selben Zeitraum von 6,1 % auf 5,8 %. Dabei schwächte sich das jährliche Wachstum der langfristigen Schuldverschreibungen mit fester Verzinsung von 6,6 % auf 6,2 % ab, während die jährliche Zuwachsrate des Umlaufs an variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen von 3,3 % auf 3,0 % zurückging.

Daten zur Aufgliederung nach Laufzeiten sind [hier](#) abrufbar.

Aufgliederung nach Emittentengruppen

Bei der Aufgliederung nach Emittentengruppen zeigt sich, dass die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an Schuldverschreibungen, die von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begeben wurden, im Februar 2022 bei 4,1 % lag, verglichen mit 5,0 % im Vormonat. Bei den monetären Finanzinstituten (MFIs) stieg die jährliche Zuwachsrate im Februar auf 2,6 % nach 2,2 % im Januar. Die Jahreswachstumsrate der umlaufenden von nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen sank von 7,6 % im Januar 2022 auf 7,0 % im Berichtsmonat. Bei den Schuldverschreibungen öffentlicher Haushalte verringerte sich die Zuwachsrate im selben Zeitraum von 5,2 % auf 4,9 %.

Die Jahresänderungsrate des Umlaufs an von MFIs begebenen kurzfristigen Schuldverschreibungen belief sich im Februar 2022 auf -6,9 % und blieb damit gegenüber dem Vormonat unverändert. Die

Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von MFIs begebenen langfristigen Schuldverschreibungen erhöhte sich von 3,3 % im Januar 2022 auf 3,8 % im Berichtsmonat.

Daten zur Aufgliederung nach Emittentengruppen sind [hier](#) abrufbar.

Aufgliederung nach Währungen

Was die Aufgliederung nach Währungen betrifft, so belief sich die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an in Euro denominierten Schuldverschreibungen im Februar 2022 auf 5,6 %, verglichen mit 5,7 % im Vormonat. Die jährliche Zuwachsrate der auf andere Währungen lautenden Schuldverschreibungen verringerte sich von 0,2 % im Januar auf -1,0 % im Februar.

Daten zur Aufgliederung nach Währungen sind [hier](#) abrufbar.

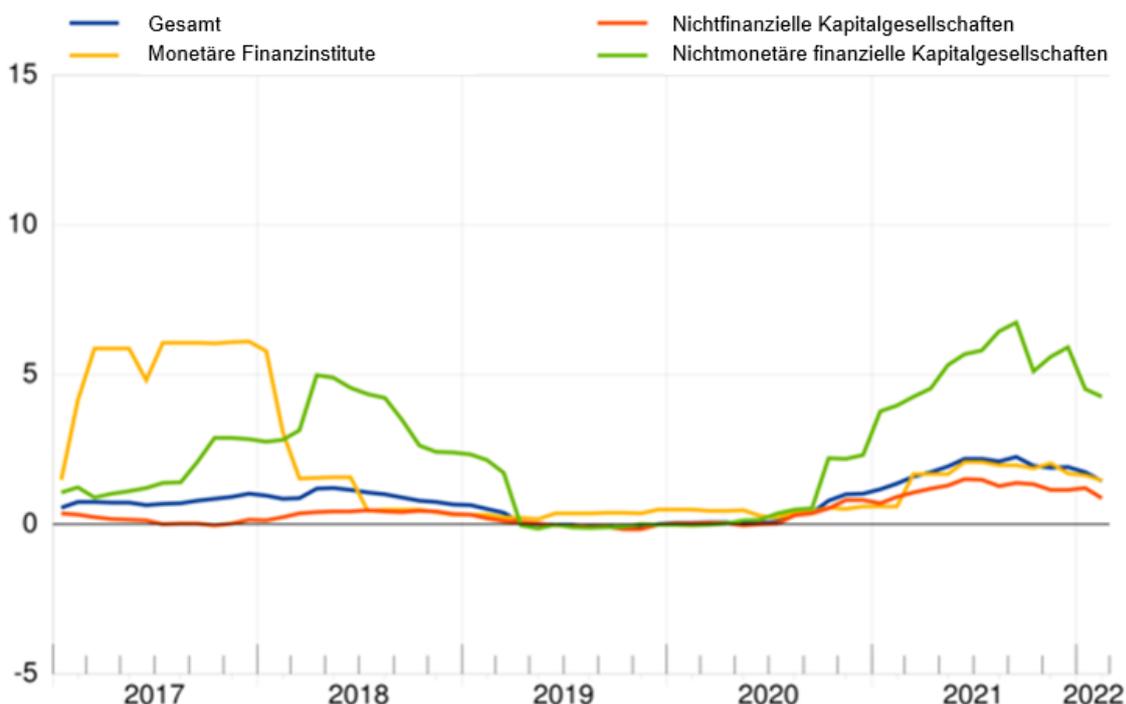
Börsennotierte Aktien

Ansässige im Euro-Währungsgebiet emittierten im Februar 2022 börsennotierte Aktien im Umfang von insgesamt 6,2 Mrd €. Bei Tilgungen in Höhe von 18,2 Mrd € ergaben sich insgesamt Nettotilgungen von 11,9 Mrd €. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an börsennotierten Aktien (ohne Bewertungsänderungen), die von Ansässigen im Euroraum emittiert wurden, sank von 1,7 % im Januar 2022 auf 1,4 % im Februar. Die jährliche Zuwachsrate der von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen börsennotierten Aktien lag im Februar 2022 bei 0,9 % nach 1,2 % im Vormonat. Bei den MFIs belief sich die entsprechende Rate im Februar 2022 auf 1,5 %, verglichen mit 1,6 % im Januar; bei den nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften verringerte sie sich von 4,5 % im Januar auf 4,3 % im Berichtsmonat.

Abbildung 2

Von Ansässigen im Euroraum begebene börsennotierte Aktien

(Jahreswachstumsraten)



Der Marktwert der ausstehenden von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien lag Ende Februar bei insgesamt 9 320,1 Mrd €. Gegenüber Ende Februar 2021 (8 654,5 Mrd €) entspricht dies einem jährlichen Anstieg der Marktkapitalisierung um 7,7 %, verglichen mit 18,4 % im Januar.

Daten zu den börsennotierten Aktien sind [hier](#) abrufbar.

Anhang

Tabelle 1 bis 3 und Abbildung 1 bis 3.

Für Anfragen zur Statistik ist das [Anfrageformular](#) zu verwenden.

Anmerkung

- Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Daten auf nicht saisonbereinigte Statistiken. Neben den Entwicklungen für Februar 2022 enthält diese Pressemitteilung leicht revidierte Angaben für vorangegangene Berichtszeiträume. Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt; von anderen, nicht transaktionsbedingten Veränderungen werden sie nicht beeinflusst.
- Die Hyperlinks in dieser Pressemitteilung verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die im Anhang aufgeführten Tabellen stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der jeweils aktuellen Veröffentlichung dar.
- Die nächste Pressemitteilung zu den Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet erscheint am 12. Mai 2022.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu
Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Tabelle I

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum nach Währungen und Ursprungslaufzeiten¹⁾

(in Mrd €; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Umlauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Umlauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in % ⁴⁾																						
														Febr. 2021		März 2021 - Febr. 2022 ³⁾			Jan. 2022			Febr. 2022			2020	2021	2021 Q1	2021 Q2	2021 Q3	2021 Q4	Sept. 21	Okt. 21	Nov. 21	Dez. 21	Jan. 22	Febr. 22
Insgesamt	19 096,5	137,2	710,1	635,1	75,0	20 112,8	797,8	675,9	122,0	20 206,0	688,2	588,9	99,3	5,9	5,7	7,7	6,3	4,3	4,7	4,1	4,4	5,1	5,1	4,9	4,7											
Davon:																																				
In Euro	16 568,1	130,7	495,6	418,1	77,5	17 409,7	549,1	457,8	91,4	17 528,3	468,4	343,1	125,3	6,8	6,6	9,1	7,2	4,9	5,3	4,7	5,0	5,6	5,8	5,7	5,6											
In anderen Währungen	2 528,3	6,5	214,6	217,1	-2,5	2 703,1	248,7	218,1	30,6	2 677,7	219,7	245,7	-26,0	0,5	0,3	-0,9	0,8	0,3	0,8	0,4	0,5	1,5	0,5	0,2	-1,0											
Kurzfristig	1 547,5	-36,7	426,5	436,6	-10,1	1 490,0	447,7	427,4	20,3	1 460,8	407,3	436,9	-29,5	15,4	-0,5	15,1	1,9	-8,0	-7,8	-7,8	-8,6	-7,7	-6,4	-8,0	-7,7											
Davon:																																				
In Euro	1 080,5	-24,3	254,5	259,1	-4,5	1 045,0	263,3	248,0	15,3	1 031,5	219,2	233,9	-14,7	17,9	-0,8	20,8	0,1	-10,9	-7,8	-10,7	-8,5	-6,8	-5,3	-5,8	-5,0											
In anderen Währungen	467,0	-12,4	171,9	177,5	-5,6	445,0	184,3	179,4	4,9	429,2	188,1	203,0	-14,9	10,1	0,6	4,3	6,5	-0,3	-7,6	-0,4	-8,7	-9,6	-8,7	-12,9	-13,5											
Langfristig ²⁾	17 549,0	173,9	283,7	198,6	85,1	18 622,8	350,1	248,4	101,7	18 745,3	280,8	152,0	128,9	5,1	6,3	7,1	6,7	5,5	5,9	5,2	5,6	6,3	6,1	6,1	5,8											
Davon:																																				
In Euro	15 487,6	155,0	241,0	159,0	82,0	16 364,7	285,8	209,7	76,1	16 496,8	249,2	109,2	140,0	6,1	7,1	8,4	7,7	6,2	6,3	5,9	6,0	6,6	6,6	6,5	6,3											
In anderen Währungen	2 061,4	18,9	42,6	39,6	3,1	2 258,1	64,4	38,7	25,7	2 248,5	31,6	42,8	-11,1	-1,4	0,2	-2,1	-0,4	0,5	2,8	0,6	2,7	4,1	2,6	3,2	1,8											
- Darunter festverzinslich:	13 562,1	154,3	200,2	130,0	70,1	14 395,6	274,5	184,3	90,1	14 506,2	188,8	81,0	107,8	5,9	6,8	7,8	7,1	6,0	6,5	5,9	6,3	7,1	6,6	6,6	6,2											
In Euro	12 087,6	136,7	169,2	102,2	66,9	12 762,5	227,6	158,3	69,3	12 886,1	169,6	47,8	121,8	7,1	7,7	9,3	8,1	6,6	6,8	6,4	6,5	7,1	6,9	6,8	6,6											
In anderen Währungen	1 474,5	17,6	31,0	27,8	3,2	1 633,2	46,9	26,0	20,9	1 620,1	19,2	33,2	-14,0	-2,6	0,6	-3,0	-0,3	1,4	4,5	1,3	4,4	6,3	4,1	4,7	2,6											
- Darunter variabel verzinslich:	3 083,4	22,0	54,8	47,1	7,7	3 215,5	40,0	50,3	-10,3	3 218,8	55,8	42,4	13,4	-1,1	1,2	0,4	1,2	0,9	2,2	0,9	1,9	2,5	3,2	3,3	3,0											
In Euro	2 728,8	19,2	48,5	40,1	8,4	2 851,2	31,8	42,0	-10,3	2 856,5	52,2	36,7	15,5	-0,6	2,0	1,2	2,3	1,8	2,8	1,6	2,6	3,1	3,9	3,8	3,6											
In anderen Währungen	354,6	2,8	6,3	6,9	-0,6	364,3	8,2	8,3	-0,1	362,3	3,6	5,7	-2,1	-4,3	-5,4	-5,6	-6,8	-6,1	-2,8	-4,4	-3,3	-2,2	-1,5	-0,8	-2,1											

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Als kurzfristig werden Wertpapiere mit einer Ursprungslaufzeit von maximal einem Jahr bezeichnet. Dies gilt auch dann, wenn sie als Bestandteil längerfristiger Fazilitäten ausgegeben werden. Wertpapiere mit einer längeren Ursprungslaufzeit oder mit fakultativen Laufzeiten, von denen eine mindestens länger als ein Jahr ist, und Wertpapiere mit beliebig langer Laufzeit werden als langfristige Wertpapiere betrachtet.
- 2) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.
- 3) Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.
- 4) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 2

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum in allen Währungen nach Emittentengruppen¹⁾ und Laufzeiten²⁾

(in Mrd €; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in % ⁴⁾																						
														Febr. 2021		März 2021 - Febr. 2022 ³⁾			Jan. 2022			Febr. 2022			2020	2021	2021 Q1	2021 Q2	2021 Q3	2021 Q4	Sept. 21	Okt. 21	Nov. 21	Dez. 21	Jan. 22	Febr. 22
Insgesamt	19 096,5	137,2	710,1	635,1	75,0	20 112,8	797,8	675,9	122,0	20 206,0	688,2	588,9	99,3	5,9	5,7	7,7	6,3	4,3	4,7	4,1	4,4	5,1	5,1	4,9	4,7											
MFIs	4 380,8	-9,2	268,7	259,2	9,4	4 564,0	309,7	272,8	36,9	4 571,1	268,1	259,3	8,8	3,0	0,8	0,6	0,6	0,5	1,7	1,0	1,4	2,2	2,2	2,2	2,6											
Kurzfristig	476,9	-17,1	202,5	205,3	-2,9	481,0	198,9	181,6	17,3	463,8	191,3	208,0	-16,7	-5,5	-8,8	-15,6	-9,1	-5,9	-3,6	-2,8	-5,4	-2,4	-3,3	-6,9	-6,9											
Langfristig	3 903,9	7,9	66,2	53,9	12,3	4 082,9	110,8	91,2	19,6	4 107,3	76,8	51,3	25,5	4,2	2,2	3,0	1,9	1,3	2,4	1,5	2,2	2,8	2,8	3,3	3,8											
- Darunter																																				
Festverzinslich	2 903,8	6,1	44,6	34,2	10,4	3 027,8	89,8	68,3	21,4	3 044,3	51,5	34,3	17,2	7,2	3,3	4,6	3,0	2,2	3,2	2,4	3,2	3,7	3,3	3,9	4,3											
Variabel verzinslich	871,1	-0,2	17,5	15,6	1,8	922,7	15,3	19,2	-3,9	930,6	21,2	13,3	7,9	-2,5	-1,6	-2,0	-1,9	-2,1	-0,4	-1,9	-1,1	0,3	1,4	1,6	2,5											
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	4 931,0	41,3	180,4	155,1	25,3	5 328,8	188,2	169,7	18,6	5 335,0	155,3	145,8	9,6	5,7	5,2	5,6	5,3	4,4	5,7	4,4	5,2	6,5	6,3	6,8	6,1											
Davon:																																				
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	3 378,0	33,0	125,7	105,7	19,9	3 678,5	131,3	118,8	12,5	3 692,6	115,7	100,8	14,8	4,2	4,7	3,3	4,6	4,7	6,2	4,6	5,7	7,2	6,9	7,6	7,0											
Kurzfristig	144,5	3,8	47,3	47,2	0,1	151,9	56,3	50,3	6,0	150,3	47,0	49,5	-2,5	-5,1	-3,7	-7,3	-2,8	0,3	-4,5	-5,7	-6,0	-3,5	-2,4	5,2	0,7											
Langfristig	3 233,5	29,2	78,4	58,5	19,8	3 526,6	75,1	68,6	6,5	3 542,3	68,6	51,3	17,3	4,7	5,1	3,9	5,0	4,9	6,7	5,1	6,2	7,7	7,3	7,7	7,3											
- Darunter																																				
Festverzinslich	1 651,3	17,1	40,2	26,7	13,4	1 832,6	45,2	33,9	11,4	1 844,4	35,9	23,3	12,6	5,1	5,0	1,8	3,7	5,4	9,0	6,7	8,5	10,7	9,2	10,0	9,6											
Variabel verzinslich	1 252,6	12,7	27,0	22,7	4,3	1 318,5	16,4	27,2	-10,9	1 316,2	19,0	19,2	-0,2	0,4	2,5	1,6	2,3	1,7	4,4	2,7	4,1	5,1	5,4	5,2	4,1											
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 553,0	8,3	54,7	49,3	5,4	1 650,3	56,9	50,8	6,0	1 642,4	39,7	44,9	-5,3	9,5	6,5	11,4	7,0	3,7	4,5	3,8	4,1	4,9	5,1	5,0	4,1											
Kurzfristig	102,6	2,5	35,8	35,9	-0,1	100,6	42,5	36,0	6,4	102,2	32,5	31,1	1,4	7,6	-13,3	-2,7	-18,8	-18,2	-11,9	-12,7	-9,9	-16,8	-4,4	-0,2	-1,3											
Langfristig	1 450,4	5,8	18,9	13,4	5,5	1 549,7	14,4	14,8	-0,4	1 540,2	7,1	13,8	-6,7	9,6	8,2	12,5	9,3	5,5	5,8	5,1	5,2	6,7	5,7	5,4	4,5											
- Darunter																																				
Festverzinslich	1 312,3	6,1	16,1	11,2	4,9	1 402,8	10,8	11,0	-0,2	1 396,6	5,2	9,9	-4,8	10,9	7,9	13,1	8,8	4,6	5,5	4,4	4,8	6,6	5,6	5,3	4,4											
Variabel verzinslich	109,0	-0,4	2,3	1,9	0,4	115,9	3,5	2,0	1,4	112,6	1,9	3,8	-1,9	-3,1	6,3	2,5	7,9	9,2	5,7	8,3	5,3	5,2	4,9	5,8	4,4											
Öffentliche Haushalte	9 784,6	105,1	261,1	220,8	40,3	10 220,0	299,9	233,4	66,5	10 299,9	264,7	183,8	81,0	7,5	8,4	12,6	9,7	6,1	5,5	5,3	5,3	5,7	5,8	5,2	4,9											
Davon:																																				
Zentralstaaten	8 911,5	100,1	213,1	175,1	38,0	9 309,4	240,5	191,7	48,8	9 389,4	216,2	135,5	80,7	6,9	7,9	11,5	9,1	5,8	5,5	5,0	5,3	5,7	5,9	5,4	5,1											
Kurzfristig	702,5	-15,7	104,3	109,6	-5,3	650,4	105,7	125,0	-19,3	641,5	98,0	106,8	-8,8	41,9	9,7	61,2	17,0	-8,0	-8,9	-9,5	-9,5	-9,0	-6,7	-9,8	-9,0											
Langfristig	8 209,1	115,8	108,8	65,5	43,3	8 658,9	134,8	66,7	68,1	8 747,9	118,2	28,7	89,6	4,8	7,7	8,6	8,5	7,0	6,8	6,4	6,7	7,1	7,0	6,7	6,3											
- Darunter																																				
Festverzinslich	7 015,3	108,4	88,4	52,4	36,0	7 387,0	113,8	64,7	49,1	7 471,8	86,7	7,7	78,9	4,3	7,5	8,4	8,2	6,9	6,8	6,3	6,6	7,1	7,0	6,7	6,2											
Variabel verzinslich	779,9	11,1	7,6	5,3	2,3	801,1	4,6	1,1	3,5	802,7	13,2	5,1	8,1	-0,1	3,5	2,7	3,9	3,9	3,3	2,4	3,8	2,8	4,1	4,0	3,6											
Sonstige öffentliche Haushalte	873,1	5,0	48,0	45,7	2,3	910,7	59,4	41,7	17,7	910,6	48,5	48,3	0,3	14,5	13,6	25,1	16,1	9,5	5,8	8,6	5,6	5,3	4,5	3,7	3,2											
Kurzfristig	121,0	-10,3	36,7	38,5	-1,9	106,1	44,4	34,6	9,8	103,0	38,5	41,4	-2,9	101,7	3,5	75,0	7,3	-15,6	-17,6	-14,6	-17,7	-16,8	-22,6	-22,6	-18,3											
Langfristig	752,1	15,3	11,4	7,2	4,2	804,6	15,0	7,1	7,9	807,6	10,0	6,8	3,2	6,2	15,3	19,2	17,7	14,9	10,2	13,5	10,2	9,3	9,1	8,5	6,7											
- Darunter																																				
Festverzinslich	679,5	16,6	10,9	5,5	5,4	745,4	14,8	6,4	8,4	749,0	9,5	5,7	3,7	9,3	19,8	24,6	22,4	19,3	14,0	17,6	13,9	13,0	12,8	11,7	9,5											
Variabel verzinslich	70,8	-1,2	0,4	1,6	-1,2	57,3	0,2	0,7	-0,6	56,7	0,5	1,0	-0,5	-12,4	-17,8	-15,7	-15,7	-18,4	-21,8	-19,3	-21,7	-22,5	-22,9	-20,9	-20,2											

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euroraum (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilfsstätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11); Zentralstaaten (S.131); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S.1312), Gemeinden (S.1313) und Sozialversicherung (S.1314).
- 2) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.
- 3) Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.
- 4) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 3

Emissionen von börsennotierten Aktien durch Ansässige im Euroraum nach Emittentengruppen¹⁾

(in Mrd €; Marktwerte)

	Umlauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Umlauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % ³⁾	Umlauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % ³⁾	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in % ⁴⁾												
	Febr. 2021	März 2021 - Febr. 2022 ²⁾				Jan. 2022					Febr. 2022					2020	2021	2021 Q1	2021 Q2	2021 Q3	2021 Q4	Sept. 21	Okt. 21	Nov. 21	Dez. 21	Jan. 22	Febr. 22	
Insgesamt	8 654,5	15,0	17,6	6,1	11,4	9 876,0	2,7	2,5	0,2	18,4	9 320,1	6,2	18,2	-11,9	7,7	0,3	1,8	1,3	1,8	2,2	2,0	2,2	2,0	1,9	1,9	1,7	1,4	
MFIs	520,6	0,0	0,9	0,3	0,6	606,9	0,0	0,4	-0,4	35,9	552,5	0,0	0,9	-0,9	6,1	0,4	1,6	0,8	1,7	2,0	1,9	2,0	1,9	2,0	1,7	1,6	1,5	
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	8 133,9	15,0	16,7	5,9	10,8	9 269,1	2,7	2,1	0,6	17,4	8 767,6	6,2	17,3	-11,0	7,8	0,3	1,8	1,3	1,8	2,2	2,0	2,2	2,0	1,9	1,9	1,7	1,4	
Davon:																												
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	1 407,5	2,9	6,6	1,3	5,3	1 537,7	0,4	0,0	0,4	16,7	1 416,3	3,5	3,7	-0,2	0,6	0,6	5,1	3,7	4,9	6,1	5,7	6,7	5,1	5,6	5,9	4,5	4,3	
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	6 726,4	12,1	10,0	4,6	5,4	7 731,4	2,3	2,1	0,2	17,6	7 351,3	2,8	13,5	-10,8	9,3	0,2	1,2	0,8	1,3	1,4	1,2	1,4	1,3	1,1	1,1	1,2	0,9	

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

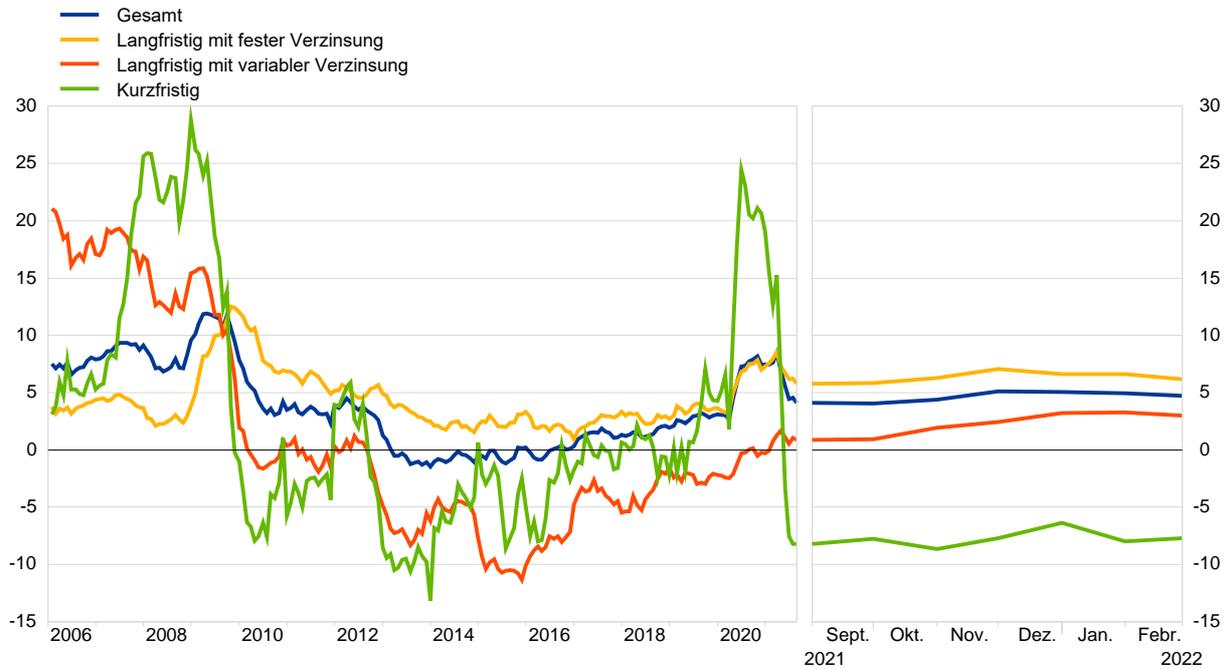
1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euroraum (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilfsstätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11).

2) Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.

3) Prozentuale Veränderung des Umlaufs am Monatsende gegenüber dem Umlauf am Ende des entsprechenden Vorjahreszeitraums.

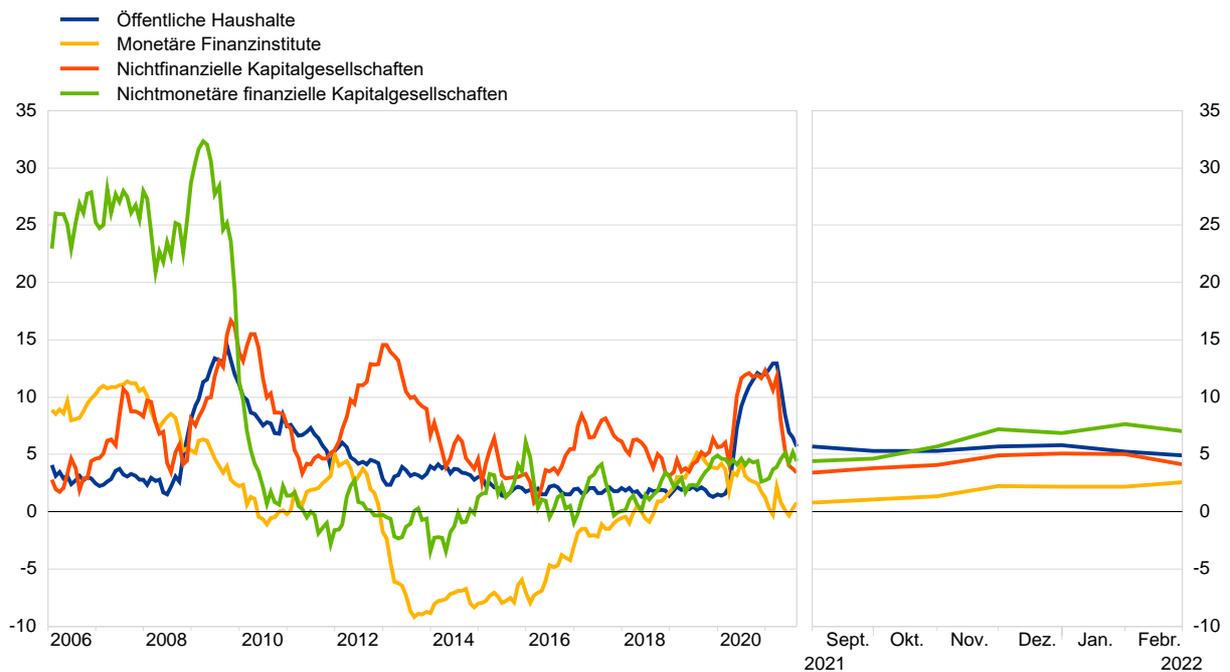
4) Die Jahreswachstumsraten errechnen sich aus den Transaktionen im Berichtszeitraum und enthalten daher keine Umgruppierungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Abbildung 1: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeiten
(Veränderung in %)



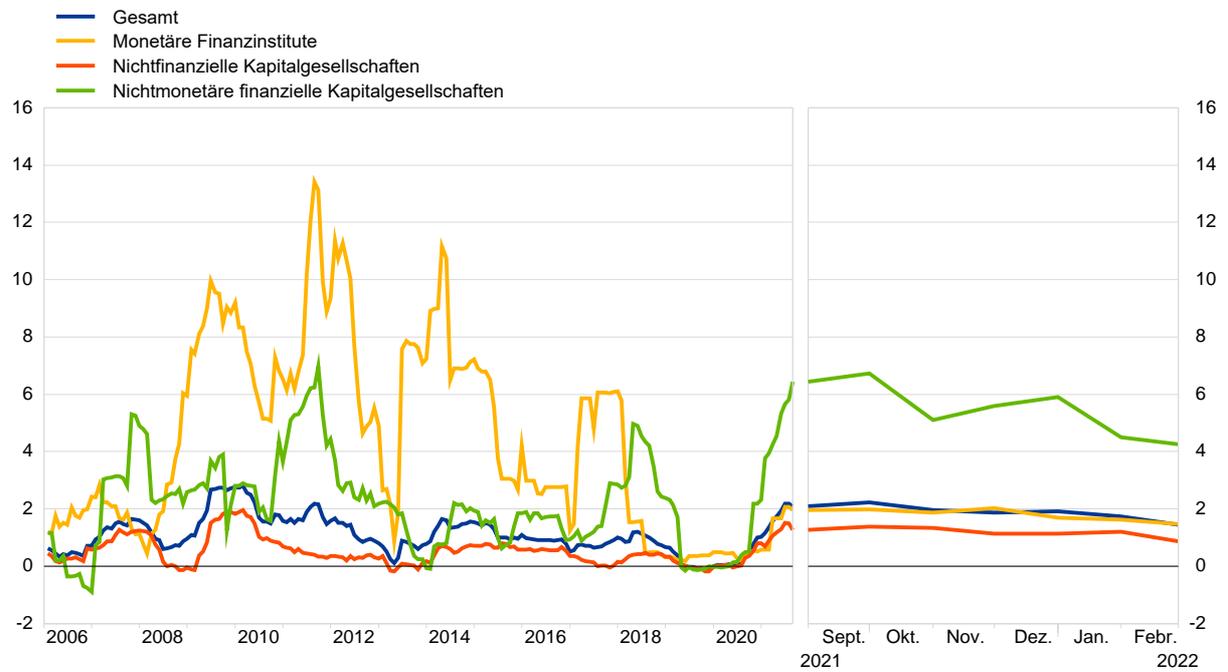
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 2: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen
(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 3: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen börsennotierten Aktien nach Emittentengruppen
(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.